



Version: 13.02.2026 - 03:19 Uhr

Nordspitzbergen – Auf der Suche nach Eisbären

Schiff:
Plancius

Termin:
20.06.2026
9 Nächte

DT.-SPRACHIGER
LEKTOR / GUIDE



Preis ab
7.260 €



-----falls die Bedingungen es zulassen

Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1: Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunstmuseum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung im Hotel.



Tag 2: Oslo / Longyearbyen / Einschiffung

Weiterflug nach **Longyearbyen**, dem Verwaltungszentrum Spitzbergens. Je nach Ankunftszeit können Sie einen Bummel durch die ehemalige Bergbaustadt unternehmen und das Svalbard Museum mit interessanten Ausstellungen zu Bergbauindustrie und Polargeschichte besuchen. Nachmittags erfolgt die Einschiffung. Am frühen Abend heißt es „Leinen los“, Ihr Schiff fährt hinaus in den Isfjord. Vielleicht sehen Sie die ersten Zwergwale.



Tag 3: Raudfjord

Am **Raudfjord** an der Nordküste Spitzbergens können Sie einen ausgedehnten Fjord mit Gletschern bewundern – und vielleicht sogar Ringel-, und Bartrobben beobachten. Die Klippen und die Küstenlinie dieses Fjords beherbergen auch sehr belebte Seevogelkolonien, eine üppige Vegetation und möglicherweise sichten wir Eisbären. Hier finden wir das richtige Gleichgewicht zwischen sicheren Aktivitäten und der Beobachtung von Wildtieren.



Tag 4: Liefdefjorden

Je nach Wetterbedingungen können Sie in den **Liefdefjorden** hineinfahren und in Sichtweite der etwa 5 km langen Stirn des Monacogletschers entlang kreuzen. Die Gewässer vor diesem Gletscher sind ein beliebter Futterplatz für Tausende von Dreizehenmöwen, und die Front des Eises ist ein beliebtes Jagdgebiet für Eisbären. Wenn die Eisverhältnisse eine Fahrt hierher zu Beginn der Saison verhindern sollten, können wir eine alternative Route entlang der Westküste Spitzbergens wählen. In der Nähe des Gebiets von Trapperhütte Texas Bar und Hornbaekpollen gibt es auch einige tolle Wandermöglichkeiten.



Tag 5: Hinlopenstraße

Bei guten Bedingungen fahren Sie in die **Hinlopenstraße**, Heimat von Bart- und Ringelrobben sowie Eisbären. Am Eingang besteht sogar die Chance Blauwale zu sehen. Nach einem Ausflug mit den Zodiacs durch die Treibeisfelder im Gebiet der Lomfjord, sehen Sie die Vogelfelsen von Alkefjellet mit seinen Tausenden Dichschnabelummen an. An der Ostseite der Hinlopenstraße versuchen Sie eine Anlandung auf Nordaustland. Hier könnten Rentiere, Kurzschnabelgänse und Walrosse beobachtet werden. Wenn das Eis die Einfahrt in die Hinlopen Strasse verhindert sollte, werde wir eine alternative Route einschlagen.



Tag 6: Sieben Inseln

Der nördlichste Punkt Ihrer Reise könnte nördlich von Nordaustland bei den **Sieben Inseln** liegen. Hier erreichen Sie 80° Nord und sind somit nur noch ca. 870 km (540 Meilen) vom Nordpol entfernt. Auf **Phippsøya** gibt es eine Walross Kolonie. Rossøya ist die nördlichste Landmasse Spitzbergens.



Tag 7: Über dem Kontinentschelf

Während Sie die Route nach Westen zurückverfolgen, versuchen Sie weiterhin Eisbären und schwer zu entdeckenden Grönlandwale zu sichten. Etwa 40 Seemeilen westlich von Spitzbergen fahren Sie an den Rand des Kontinentschelfs. Hier ist das Jagdgebiet von Finnwalen im Sommer – in den Auftriebszonen kommt kaltes, nährstoffreiches Wasser aus der Tiefe des Meeres an die Oberfläche. Am Ausgang des Kongsfjords haben wir gute Chancen Zwergwale zu sehen.



Tag 8: Forlandsundet

Walrosse ruhen sich zeitweise im **Forlandsund** aus am Sarstangen oder Poolepynten, diesen wollen Sie einen Besuch abstatten. Alternativ fahren Sie in den St. Johns Fjord oder nach Süden bis zur Mündung des Isfjorden und landen am Alkhornet an. Seevögel nisten auf diesen Klippen, Polarfüchse suchen unten nach abgestürzten Eiern und Küken, Rentiere grasen die spärliche Vegetation.



Tag 9: Longyearbyen / Ausschiffung / Oslo

Ihre Expeditions-Kreuzfahrt endet in **Longyearbyen**. Rückflug nach **Oslo**. Übernachtung in einem Flughafenhotel.



Tag 10: Oslo / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit SAS/LH nach Longyearbyen und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo oder in Longyearbyen nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (7 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Longyearbyen.
- Vollpension an Bord inkl. Wasser, Kaffee/Tee zu den Mahlzeiten.
- 24-Stunden Snacks (Suppe, Kekse und Cracker) und Kaffee/Tee an Bord.
- Wasserstationen zum kostenlosen Auffüllen Ihrer Wasserflasche.
- Kostenloses WiFi an Bord (täglich 1,5 GB pro Person; Verfügbarkeit abhängig vom Fahrgebiet) Zusätzliche Internetverbindung gegen Aufpreis möglich (5 GB ab 25 €).
- Deutsch-/englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfers zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Longyearbyen.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Spitzbergen pro Kabine.
- Digitales Reisetagebuch mit Bilder und Video.

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder an Bord (Empfehlung: ca. 10 – 15 Euro pro Person und Tag).
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.

- Zum Teil Örtliche Taxes (z. B. bei Hotels in Island); direkt vor Ort zu begleichen.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluß einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Bitte beachten Sie, daß bei inkludierten Charterflügen die Gepäckbestimmungen und Freigrenzen abweichen können.
- Die angegebenen Reisepreise basieren auf Doppelbelegung. Preise für Einzel- bzw. Dreierbelegung auf Anfrage.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise..

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. Bei ausgewählten Reisen sind deutschsprachige Experten an Bord.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)

Expeditionsteam



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 20.06. - 29.06.2026

Schiff: [Plancius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
A4	3	Vierbettkabine	5.650 €
A2	3, 4	Zweibettkabine	7.260 €
A1	3, 4	Kabine zur Alleinbenutzung	11.715 €
B2	5	Zweibettkabine	7.765 €
B1	5	Kabine zur Alleinbenutzung	12.570 €
C2	5	Deluxe Kabine	8.115 €
D2	5	Superior Kabine	9.020 €

Hotels für Verlängerungsnächte

- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive
- Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: Plancius

